

innerer Monolog

Wiederholung:

Ein innerer Monolog ist ein Selbstgespräch, welches in Gedanken stattfindet. Beim Verfassen eines inneren Monologes musst du folgende Punkte beachten:

- Ich-Form
- Um deine Gedanken und Gefühle auszudrücken: Präsens
- Wenn du über Vergangenes schreibst: Perfekt bzw. Präteritum

Beschreibung der Ausgangssituation



Schilderung der aktuellen Situation, Gefühlslage und Gedanken



Formulieren eines Ausblicks, einer Lösung, von Erwartungen



Interjektionen

In einem inneren Monolog kommen meist Interjektionen vor. Diese dienen dem Ausdruck deiner Gefühle und machen deinen Text authentischer. Du darfst also gerne auch mal fluchen. Lass es raus! Aber übertreib es nicht ;)

- Ah!
- Mist!
- Sh*t!
- Verdammt!
- Shoot!
- F*ck!
- Schei*e!
- Verflixt!